



Marita Krauss und ihr Team legen hier eine Bilanz von 15 Jahren Lehrstuhlarbeit vor: von Lehre, Forschung, Publikationen und Projekten, von gemeinsamer Arbeit und Exkursionen, ergänzt um kollegiale Blicke von außen.

Regionalhistorische Perspektiven
und europäische Verflechtungen

Stefan Lindl und Marita Krauss (Hrsg.)

volk

Stefan Lindl und Marita Krauss (Hrsg.)

Regionalhistorische Perspektiven und europäische Verflechtungen

Der Lehrstuhl für Europäische
Regionalgeschichte sowie
Bayerische und Schwäbische
Landesgeschichte
2008 – 2023

volk



Regionalhistorische Perspektiven und europäische Verflechtungen

Der Lehrstuhl für Europäische
Regionalgeschichte sowie
Bayerische und Schwäbische
Landesgeschichte
2008 – 2023

Hrsg. von Stefan Lindl und Marita Krauss

Volk Verlag München

Inhalt

- 9 Eine Regionalhistorikerin, eine Europäerin,
eine Grenzgängerin – die Augsburger Jahre von
Marita Krauss
von Sabine Doering-Manteuffel
- 13 Die Farben der Gegenwart oder Regional-
geschichte Jetzt! Der Lehrstuhl für Europäische
Regionalgeschichte sowie Bayerische und
Schwäbische Landesgeschichte 2008 bis 2023
von Stefan Lindl
- 18 Das Team des Lehrstuhls 2008 bis 2023
von Marita Krauss
- 31 Der Lehrstuhl von A-Z**
- 32 Archiv**
- 32 Regionalgeschichte und Staatliche Archive –
Wert und Nutzen quellengestützter Forschung
von Bernhard Grau
- 34 Der kurze Weg ins Staatsarchiv
von Rainer Jedlitschka
- 38 Authentizität**
- 38 Von der ästhetischen Kategorie der Authen-
tizität zur klimaresilienten Stadtplanung
von Stefan Lindl

41 Bukowina-Institut

- 43 Kreativität, Neugierde, inhaltliche Weiterentwicklung sowie Pflege schwäbischer und bayerischer Themen
von Jürgen Reichert
- 45 Zwischen Bayerisch-Schwaben und Bukowina
von Maren Röger

48 Eliten

- 49 Eliten – Wirtschaft, Verwaltung, Adel
von Marita Krauss
- 51 Von Kommerzienräten, historischen Krankenakten und der Liebe zur Archivarbeit
von Maria Christina Müller-Hornuf

58 Environmental Humanities: Landschaft, Klima, Fluss

- 59 Landesgeschichte als interdisziplinäre Umweltforschung
von Jens Soentgen
- 63 Lust zum Forschen ohne Berührungsängste zwischen Geistes- und Naturwissenschaften
von Eberhard Pfeuffer
- 65 Regionalgeschichte und Nachhaltigkeit
von Nadja Hendriks
- 67 Die Geschichte des Klimawandels und des Treibhauseffekts
von Stefan Lindl
- 68 Der Lech, der Wald und die Alpen. Kollegialität und gemeinsame Lehre
von Lothar Schilling

- 71 Die Forschungsprojekte zu Environmental Humanities: „Der gezähmte Lech“, „Geschichte der Nachhaltigkeit(en)“, „150 Jahre Deutscher Alpenverein“, „Landschaft. Umwelt. Identität“
von Marita Krauss und Stefan Lindl

78 Exkursionen

- 82 Schifferstadt oder die Suche nach dem Genius Loci
von Stefan Lindl

85 Frauen und Gender

- 86 Frauenbeauftragte wider Willen
von Marion Magg-Schwarzbäcker
- 88 So faszinierend kann (Regional-)Geschichte sein.... Als Frau in der Wissenschaft ihre Frau stehen
von Kerstin Schlögl-Flierl

92 Gesundheit

- 92 „Zwischen Wahn und Wirklichkeit“
von Maria Christina Müller-Hornuf
- 93 Dr. Hope Bridges Adams Lehmann – die Visionärin
von Marita Krauss

96 Kreativität

- 96 Wissenschaft und Kreativität
von Marita Krauss

99 Marita

- 99 Intermezzo im Zwei-Städte-Staat Bremen –
ein nicht-wissenschaftlicher Beitrag
von Claudia Haase
- 104 Wer ist die einsame Balkonsängerin von
Pöcking?
von Bernhard Hofmann

107 Migration

- 107 Marita Krauss, wie ich sie sehe. Reminiszenzen
der Wertschätzung
von Michael Schwartz
- 110 Der Gesprächsfaden Heimat
von Sarah Scholl-Schneider

118 Mittelalter: Adel, Hospitäler und Recht

- 118 Zwischen Rechtsgeschichte und
Landesgeschichte
von Gisela Drossbach

124 Museum

- 124 Ausstellungs- und Museumsprojekte:
das Sudetendeutsche Museum
von Marita Krauss
- 130 Inszenierte Geschichtsbilder
von Eva Bendl

134 Nationalsozialismus

- 135 Nationalsozialismus in Stadt und Land
von Marita Krauss
- 138 Hat Vergangenheit eine Zukunft?
Marita Krauss, die Kulturpolitik und das
NS-Dokuzentrum der Stadt München
von Anton Biebl

142 Regionalgeschichte: Blicke von außen

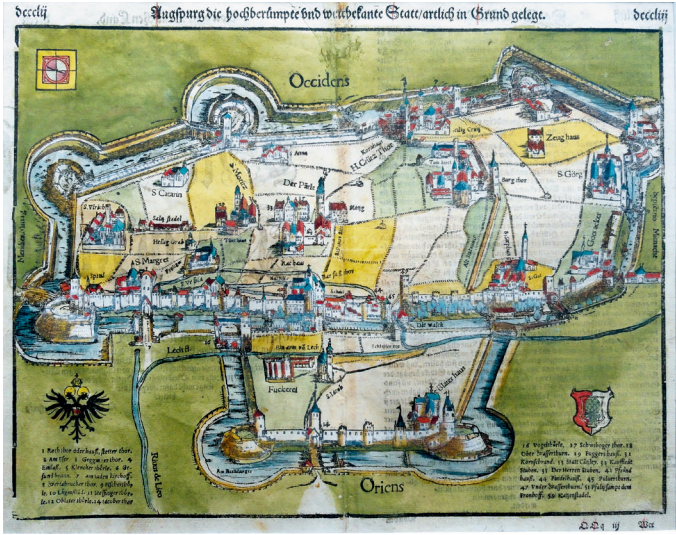
- 143 Bremen, Marita und die Regionalgeschichte
von Hans Kloft
- 146 Eine passionierte Landeshistorikerin –
nicht nur, aber auch
von Andreas Gestrich
- 150 Region und politische Bildung
von Markus Stadtrecher

152 Verlag

- 152 „Dieses Buch kann vom Ende her
erschlossen werden.“
von Michael Volk

155 Zur Geschichte des Lehrstuhls für Europäische Regionalgeschichte in Augsburg

157 Die Hilfskräfte, Mitarbeiter.innen und Lehrbeauftragten



„Augsburg, die hochberühmpte vnd weitbekante Statt, artlich in Grund gelegt“, 1588, Holzschnitt von Sebastian Münster

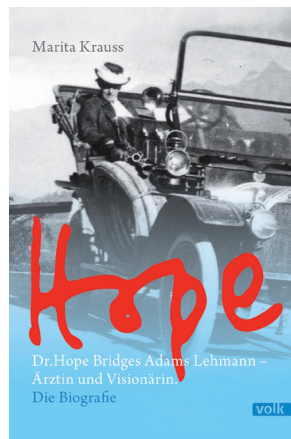
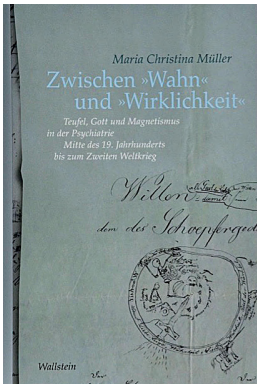
vor dem Hintergrund von Volksfrömmigkeit und nähren sich aus Berichten über politische und religiöse Herrscher sowie technische Neuerungen. Der bayerische Prinzregent, der Papst oder die Polizei werden als Wahnvorstellungen der Kranken ebenso präsent, wie der Teufel, Gott, Dämonen oder die Heilige Dreifaltigkeit, die beharrlich hinter dem Herzen wache. Auch fürchten die Patienten Gift, Juden, Magnetismus, Elektrizität oder Einwirkungen durch Hypnose. Die Narrative als Deutungsmuster und Halluzinationen werden zu Erklärungen der eigenen Krankheit und der Welt und unterliegen einem historischen Wandel. Die vermeintlich wahrgenommene Präsenz dieser für gewöhnlich ‚verborgenen Mächte‘ scheidet das Pathologische von der ‚alltäglichen‘ Furcht und Ehrfurcht vor ihnen.

Marita Krauss

Dr. Hope Bridges Adams Lehmann – Ärztin und Visionärin

Dr. Hope Bridges Adams Lehmann (1855–1916) war die erste Frau, die in Deutschland 1880 ein medizinisches Staatsexamen ablegte, mehr als zwanzig Jahre bevor dies offiziell möglich war. Sie wirkte als Ärztin mit großer Praxis in Frankfurt a. M., Nordrach und München, war berufstätige Mutter, geschiedene und wieder verheiratete Ehefrau, politisch denkende Reformerin, Freundin und Gastgeberin für Clara Zetkin, August Bebel und sogar für Lenin.

Ihre Lebensentwürfe und Reformvorschläge brachen mit gesellschaftlichen Normen. Sie erlaubte es sich, Zukunft zu denken, entwickelte das Konzept für ein Krankenhaus der Zukunft und einen zweisprachigen Kindergarten. Ihre Modelle sind in mancher Hinsicht atemberaubend modern und ihr Leben wäre selbst heute noch nicht selbstverständlich. Vor hundert Jahren war es revolutionär.



Publikationen:

Krauss, Marita: Vom sozialen Trinken zum einsamen Alkoholiker – Annäherungen an eine Konsumgeschichte des Alkohols von der Frühen Neuzeit mit einem Ausblick bis heute, in: Peter Fassl/Corinna Malek (Hrsg.), Bier- und Wirtshauskultur in Schwaben und Franken, München 2022, S. 63 – 79.

Krauss, Marita: Das ‚asiatische Ungeheuer‘. Die Cholera in Bayern, in: Pandemien in der Geschichte, Sonderheft 2022 des Instituts für Europäische Kulturgeschichte, Augsburg 2022, S. 93 – 106.

Müller(-Hornuf), Maria Christina: Religiöser Wahn. Zur Deutung religiöser Praktiken am Beispiel der Heil- und Pflegeanstalt Kaufbeuren-Irsee, in: Dieter Schiersner/Peer Frieß(Hrsg.), Aus Sorge um die Gesundheit. Geschichte der Medizin in der Region, Konstanz 2021, S. 289 – 316.

Müller(-Hornuf), Maria Christina: Psychiatrie in Bayern (19./20. Jahrhundert), Artikel für das Historische Lexikon Bayerns, online 2021.

Krauss, Marita: Die Alpen als Gegenwelt und Gesundheitsraum, in: Deutscher Alpenverein (Hrsg.), Die Berge und wir. 150 Jahre Deutscher Alpenverein, München 2019, S. 118 – 121.

Müller(-Hornuf), Maria Christina: Zwischen „Wahn“ und „Wirklichkeit“ – Teufel, Gott und Magnetismus in der Psychiatrie Mitte des 19. Jahrhunderts bis zum Zweiten Weltkrieg, Göttingen 2019.

Krauss, Marita: Hope. Dr. Hope Bridges Adams Lehmann – Ärztin und Visionärin. Die Biografie, München 2009.

Lehrveranstaltungen:

Hendriks, Nadja: Von ‚Kohlrabiaposteln‘ und ‚Lichtbadern‘ – Naturvorstellungen, Gesundheitsbewusstsein und Umweltdenken in der bayerischen Lebensreformbewegung um 1900 (Proseminar WS 2020/21).

Drossbach, Gisela: Umweltmedizin in Bayern – gestern und heute. Interdisziplinäre Perspektiven (Hauptseminar WS 2019/20).

Müller-Hornuf, Maria Christina: Wenn die Umwelt krank macht. Umwelt und Gesundheit aus regionalhistorischer Perspektive (Hauptseminar WS 2018/2019).

Müller-Hornuf, Maria Christina: Von der Volksheilkunde zur Hochleistungsmedizin. Ein wissenshistorischer Streifzug durch die Medizingeschichte (Proseminar WS 2018/2019).

Rajkay, Barbara: Anatomie und Hypochondrie – zur Medizingeschichte Augsburgs in der Frühen Neuzeit (Übung WS 2018/19)

Müller-Hornuf, Maria Christina: Täter in Weiß. Medizin im Nationalsozialismus (Proseminar SoSe 2018).

Müller-Hornuf, Maria Christina: Verwahrung hinter Anstaltsmauern? Zur Geschichte der Psychiatrie im süddeutschen Raum (Proseminar WS 2017/2018).

Müller-Hornuf, Maria Christina: Im Kampf gegen Cholera und andere Übel. Die Hygienebewegung in Bayern (Proseminar WS 2017/2018)

Krauss, Marita: Im Blick der Ärzte. Krankheit und Gesundheit zwischen der Mitte des 19. und der Mitte des 20. Jahrhunderts (Hauptseminar SoSe 2016).

Krauss, Marita: Pocken, Cholera, Tuberkulose, Kindbettfieber (Hauptseminar SoSe 2014).

Bendl, Eva: Von Vegetariern, Lichtbadern und Korsettgegnern. Reformbewegungen in der Prinzregentenzeit (Proseminar SoSe 2014).

Müller-Hornuf, Maria Christina: Armenhaus, Gefängnis, Psychiatrie – Die Entwicklung der bayerischen Sozialfürsorge im langen 19. Jahrhundert (Proseminar WS 2013/2014).

Müller-Hornuf, Maria Christina, Schiegg, Markus: Von ‚Blöden‘ und ‚Irren‘: Die Schrift und Sprache der Anstalt (Übung SoSe 2013).

Krauss, Marita: Devianz auf dem Lande (Hauptseminar SoSe 2013)

Fassl, Peter: Geschichte der Psychiatrie in Bayerisch-Schwaben vom 19. Jh. bis zum Ende des 2. Weltkriegs (Übung WS 2012/2013).

Rajkay, Barbara: Unten Überleben. Armut, Fürsorge und Sozialpolitik im regionalgeschichtlichen Vergleich (Proseminar WS 2012/2013).